

Pressemitteilung

RDA: Verlängerung der Überbrückungshilfen reicht saisonal bedingt nicht aus

Köln, 11.06.2021 – Die von der Bundesregierung angekündigte Verlängerung der Überbrückungshilfen bis Ende September reicht nach Ansicht des RDA saisonal bedingt nicht aus, um die mittelständischen Strukturen der Bus- und Gruppentouristik zu erhalten.

In der verbleibenden Busreisesaison, die im Oktober endet, ist es den betroffenen Unternehmen gerade mit Blick auf die aktuellen Beschränkungen von Busreisen nicht möglich, die notwendigen finanziellen Reserven für die kommenden Wintermonate aus eigener Kraft zu erwirtschaften.

Ein Ausbleiben von Hilfen ab Oktober könnte deshalb zu einer Schließungswelle in den Wintermonaten führen, was hinsichtlich der bisher geleisteten Hilfszahlungen ökonomisch keinen Sinn ergeben würde.

„Sicherlich gibt es Branchen, deren saisonaler Verlauf es möglich macht, ab Oktober ohne Überbrückungshilfen auszukommen. Das gilt aber nicht für die überwiegend familiengeführten Traditionsbetriebe der Bus- und Gruppentouristik, deren Reisesaison in diesem Monat endet.

Von November bis Mitte März bewegt sich in unserer Branche kaum etwas. Ohne eine Verlängerung der Überbrückungshilfen bis zum Jahresende werden deshalb viele Unternehmen im Winter schließen müssen. Dann wären die bereits geleisteten staatlichen Hilfen, für die wir der Bundesregierung sehr dankbar sind, umsonst gewesen. Das darf uns nun auf den letzten Metern der Pandemiebewältigung nicht passieren“, so RDA Vizepräsident Dr. Ulrich Basteck.

*201 Wörter, 1.518 Zeichen inklusive Leerzeichen.
Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.*

Über den RDA

Der RDA Internationaler Bustouristik Verband e.V. mit Sitz in Köln wurde 1951 gegründet. Der Verband hat rund 3.000 direkte und korporative Mitglieder. Als führender internationaler Fachverband für die Bus- und Gruppentouristik in Europa engagiert sich der RDA für bessere Rahmenbedingungen der gesamten Branche.



INTERNATIONALER
BUSTOURISTIK VERBAND

Pressekontakt:

Clara Janning

RDA Internationaler Bustouristik Verband e.V.

Barcelona-Allee 1

51103 Köln

Telefon: +49 (0)221 912772-0

Telefax: +49 (0)221 912772-27

presse@rda.de